



**Kanton Zürich
Gesundheitsdirektion
Amt für Gesundheit**



Verband der Gemeindepräsidenten
des Kantons Zürich

Pflegeheimbettenplanung

Informationsveranstaltung Gemeinden

01. November 2023

Peter Indra, Amtschef Amt für Gesundheit

Jörg Kündig, GPV

Hannah Dietiker, Projektleiterin «Pflegeheimbettenplanung»

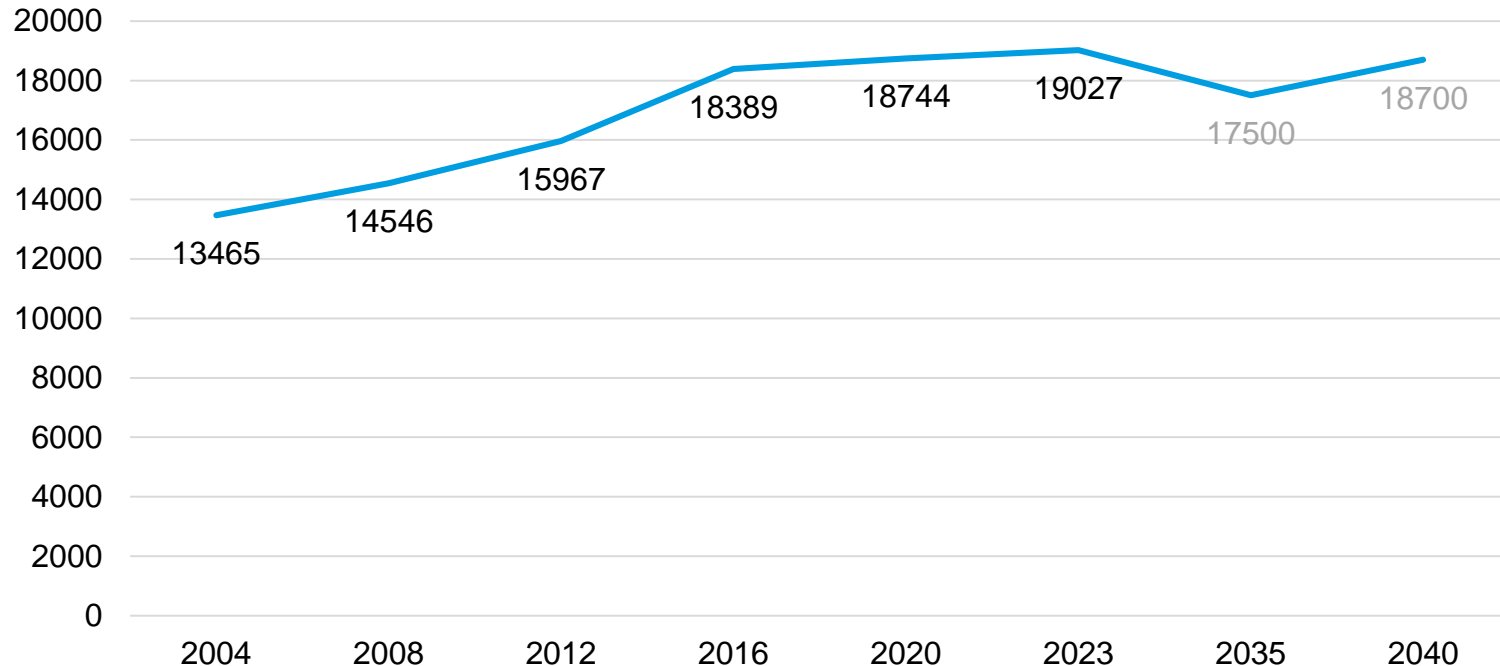
Agenda

- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Kanton**
Peter Indra, Amtschef Amt für Gesundheit
- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Gemeinden**
Jörg Kündig, Präsident GPV
- **Projekt Pflegeheimbettenplanung**
Hannah Dietiker, Projektleiterin
- **Bildung Versorgungsregionen**
Jörg Kündig, Hannah Dietiker
- **Fazit und Ausblick**
Peter Indra

Pflegeversorgung im Kanton Zürich

Entwicklung in den letzten Jahren und Bedarf in Zukunft

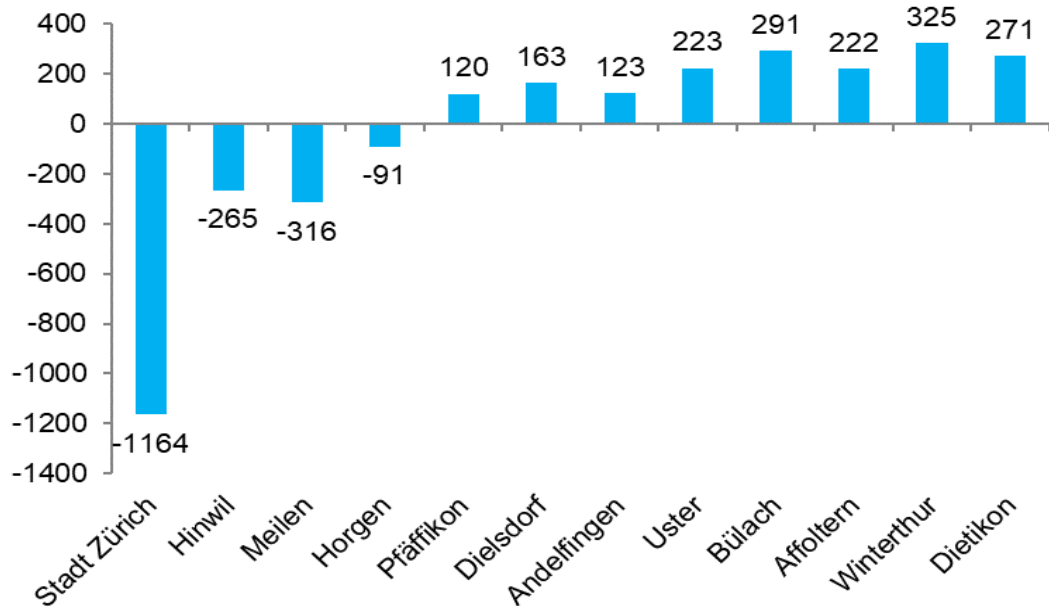
Anzahl Pflegeheimbetten Kanton Zürich



Pflegeversorgung im Kanton Zürich

Bettenbedarf pro Bezirk

Bettenbedarf 2040 pro Bezirk



**Obsan-
Prognose
2021 (mit
Daten 2019)**

Pflegeheimliste

bisher



Herausforderungen:

- ▶ Gemeinden haben keinen oder geringen Einfluss auf Angebot
- ▶ Angebot unabhängig vom Bedarf → kann zu Über- oder Unterversorgung führen

Pflegeheimliste

ab 1. Januar 2027

Bedarfsprognose 2040

KVG / KVV:

- Bedarfsgerechte, kapazitätsorientierte Planung
- Evaluation Wirtschaftlichkeit und Qualität

Neue Pflegeheimliste ab 1. Januar 2027

Postulat KR-Nr. 108/2019: Steuerungsmöglichkeiten mittels Pflegeheimliste

→ Auftrag an Gesundheitsdirektion, ein **Projekt** zur Pflegeheimbettenplanung zu starten, unter Einbezug **GPV** und **GeKoZH**

Agenda

- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Kanton**
Peter Indra, Amtschef Amt für Gesundheit
- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Gemeinden**
Jörg Kündig, Präsident GPV
- **Projekt Pflegeheimbettenplanung**
Hannah Dietiker, Projektleiterin
- **Bildung Versorgungsregionen**
Jörg Kündig, Hannah Dietiker
- **Fazit und Ausblick**
Peter Indra

Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Gemeinden

Was die Pflegeheimbettenplanung bewirken soll:

- Optimierung der Pflegeversorgung und des Angebots in den Regionen
- Verbesserte Koordination von allen Angeboten (beauftragt, nicht-beauftragt...)
- Verhindern von Überangeboten
- Optimierung und Steuerung von Entstehung neuer Angebote

Was die Pflegeheimbettenplanung NICHT bewirken soll:

- Handlungsspielraum der Gemeinden einschränken
- Freie Pflegeheimwahl unverhältnismässig einschränken

Agenda

- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Kanton**
Peter Indra, Amtschef Amt für Gesundheit
- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Gemeinden**
Jörg Kündig, Präsident GPV
- **Projekt Pflegeheimbettenplanung**
Hannah Dietiker, Projektleiterin
- **Bildung Versorgungsregionen**
Jörg Kündig, Hannah Dietiker
- **Fazit und Ausblick**
Peter Indra

Projekt Pflegeheimbettenplanung

Projektziel und Planungsgrundsätze

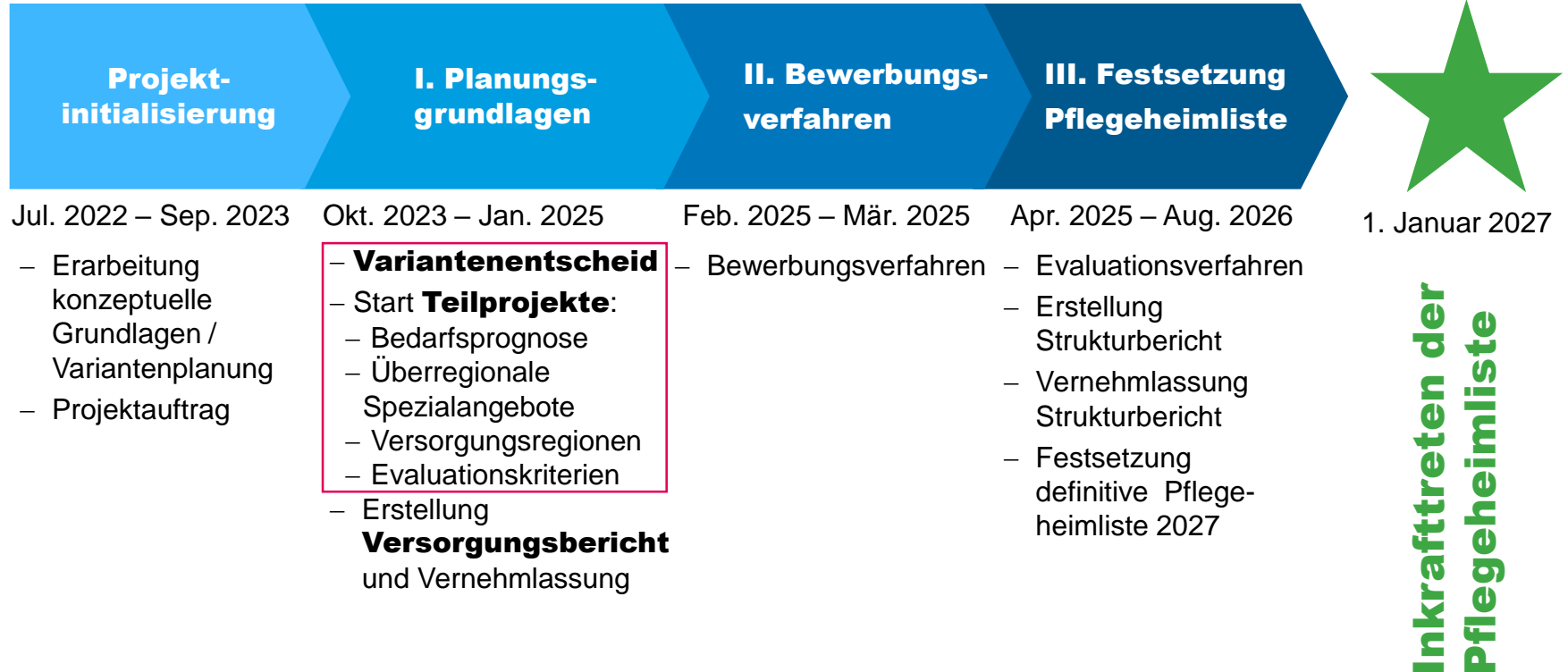
Ziel

Festsetzung einer neuen Zürcher Pflegeheimliste, die den Anforderungen des KVG genügt, eine bedarfsgerechte, qualitativ hochstehende und langfristig finanzierbare stationäre Pflegeversorgung der Zürcher Bevölkerung gewährleistet und ab dem 1. Januar 2027 in Kraft ist.

- Pflegeheimbettenplanung umfasst den **stationären Bereich**
- Pflegeheimbettenplanung nur für **Kanton Zürich**
- **Planungshorizont von 10 Jahren** (analog Spitalplanung)
- **Öffentliche Vernehmlassung** Versorgungsbericht und Strukturbericht

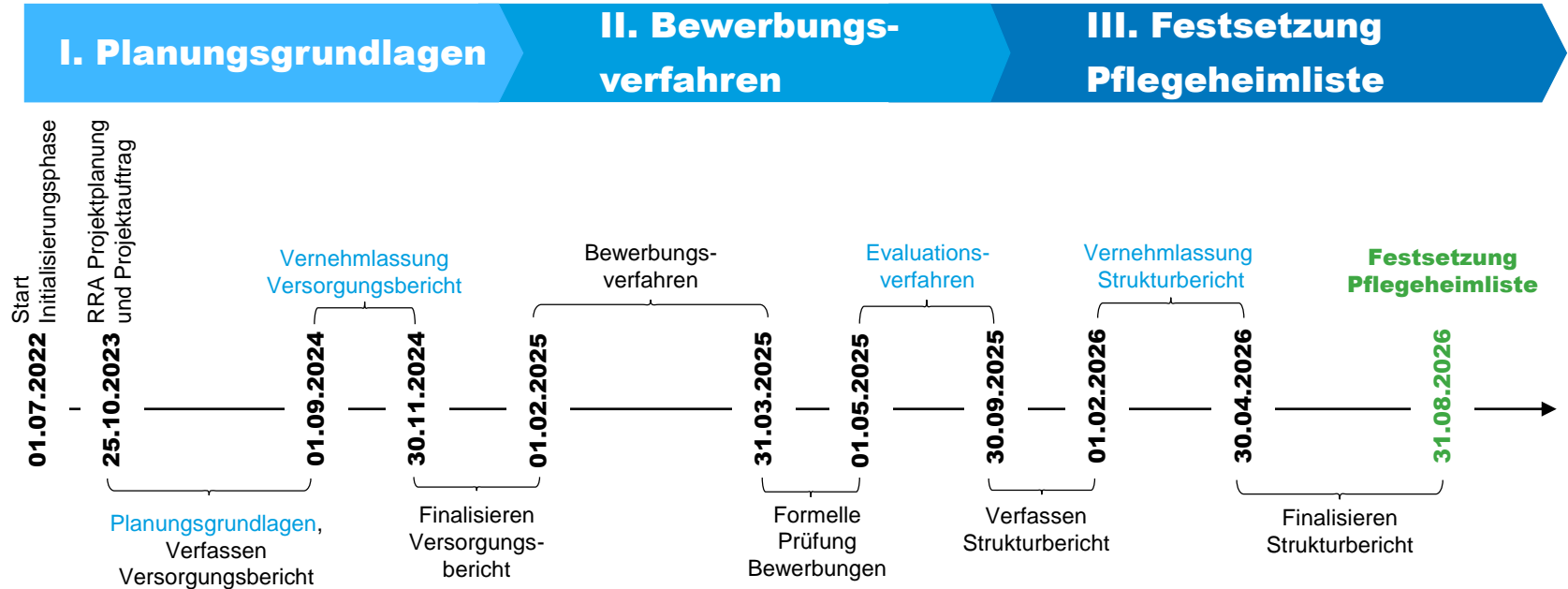
Projekt Pflegeheimbettenplanung

Übersicht Etappen



Projekt Pflegeheimbettenplanung

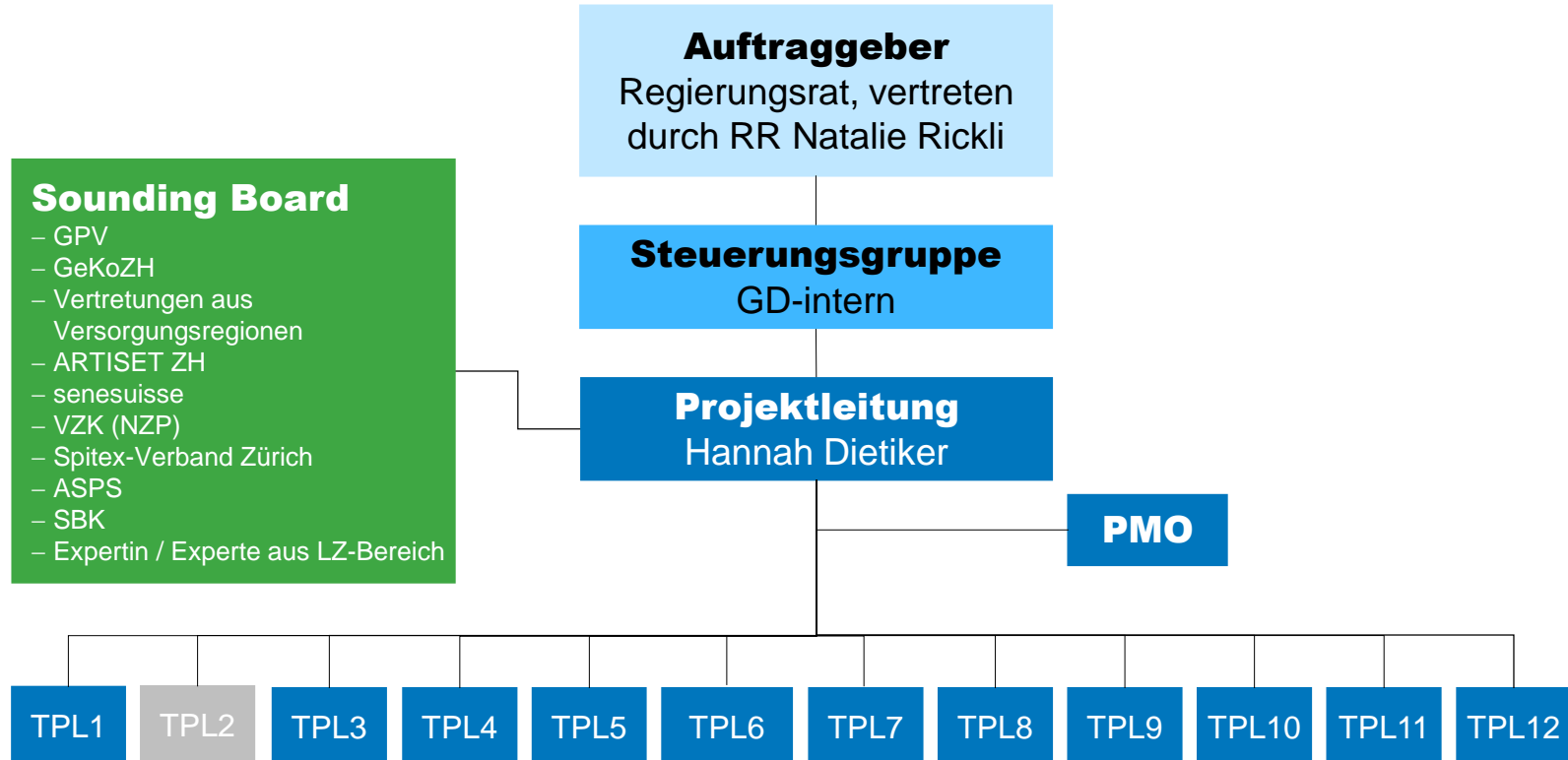
Zeitplan



blau markiert = Gemeinden / GPV und GeKoZH involviert

Projekt Pflegeheimbettenplanung

Projektorganisation TP1, TP3-12



Projekt Pflegeheimbettenplanung

Teilprojekte

- TP1** Projektorganisation
- TP2** Variantenentscheid
- TP3** Bedarfsanalyse und -prognose
- TP4** Versorgungsregionen (GPV)
- TP5** Überregionale Spezialangebote (GeKoZH)
- TP6** Evaluationskonzept
- TP7** Evaluationskriterien Wirtschaftlichkeit
- TP8** Evaluationskriterien Qualität
- TP9** Versorgungsbericht
- TP10** Bewerbungsverfahren
- TP11** Evaluationsverfahren
- TP12** Strukturbericht und Festsetzung Pflegeheimliste

Legende:

Blau = GPV und GeKoZH Teil
der Projektgruppen

Grün = GPV und GeKoZH
punktuell in Arbeitsgruppen
und für alle Themen im
Sounding Board vertreten

Schwarz = interne
Projektarbeit AFG

Projekt Pflegeheimbettenplanung

Teilprojekte

- TP1** Projektorganisation
- TP2** Variantenentscheid
- TP3** Bedarfsanalyse und -prognose
- TP4** Versorgungsregionen (GPV)
- TP5** Überregionale Spezialangebote (GeKoZH)
- TP6** Evaluationskonzept
- TP7** Evaluationskriterien Wirtschaftlichkeit
- TP8** Evaluationskriterien Qualität
- TP9** Versorgungsbericht
- TP10** Bewerbungsverfahren
- TP11** Evaluationsverfahren
- TP12** Strukturbericht und Festsetzung der Pflegeheimliste

Projekt Pflegeheimbettenplanung

Teilprojekt 2 - Variantenentscheid

Fragestellung	Thema
Wie gross ist der Bedarf an Pflegeheimbetten im Kanton Zürich?	<ul style="list-style-type: none"> – Bedarfsprognose – Überregionale Spezialangebote
Auf welcher Ebene soll die Planung koordiniert werden?	<ul style="list-style-type: none"> – Versorgungsregionen
Wie soll die Pflegeheimliste festgesetzt werden?	<ul style="list-style-type: none"> – Bewerbungsverfahren – Evaluationskriterien
Welche Rolle nehmen GD/AFG, welche die Gemeinden/Versorgungsregionen ein?	<ul style="list-style-type: none"> – Rollenverteilung
Was geschieht mit Anträgen neue PH nach Festsetzung Pflegeheimliste?	<ul style="list-style-type: none"> – Prozess neue Anträge nach Festsetzung PH-Liste
Wie soll die Versorgung sichergestellt werden?	<ul style="list-style-type: none"> – Leistungsaufträge

Projekt Pflegeheimbettenplanung

Teilprojekt 2 - Variantenentscheid

Mitglieder:

AFG: Hannah Dietiker (TPL), Jörg Gruber, Urs Preuss, Rahel Zehnder

GPV: Jörg Kündig, Urs Borer

GeKoZH: Mark Wisskirchen, Claudia Farley, Anita Bernhard, Tina Schmid

Aufgaben:

Ausarbeiten der Umsetzungslösungen für die Pflegeheimbettenplanung

Kompetenzen:

Vorentscheide treffen z.H. Steuerungsgruppe und Auftraggeberin

Gesamtprojekt

Verantwortlichkeiten:

Lösungen sollen mehrheitsfähig und umsetzbar sein

Projekt Pflegeheimbettenplanung

Teilprojekte

- TP1** Projektorganisation
- TP2** Variantenentscheid
- TP3** Bedarfsanalyse und -prognose
- TP4** Versorgungsregionen (GPV)
- TP5** Überregionale Spezialangebote (GeKoZH)
- TP6** Evaluationskonzept
- TP7** Evaluationskriterien Wirtschaftlichkeit
- TP8** Evaluationskriterien Qualität
- TP9** Versorgungsbericht
- TP10** Bewerbungsverfahren
- TP11** Evaluationsverfahren
- TP12** Strukturbericht und Festsetzung der Pflegeheimliste

Agenda

- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Kanton**
Peter Indra, Amtschef Amt für Gesundheit
- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Gemeinden**
Jörg Kündig, Präsident GPV
- **Projekt Pflegeheimbettenplanung**
Hannah Dietiker, Projektleiterin
- **Bildung Versorgungsregionen**
Jörg Kündig, Hannah Dietiker
- **Fazit und Ausblick**
Peter Indra

Versorgungsregionen

Ziel und Rahmenbedingungen

Ziel

Gemeinden bilden Versorgungsregionen bis Ende Mai 2024

Rahmenbedingungen:

- Richtwert 30'000 Einwohnerinnen und Einwohner
- dürfen Bezirke überschneiden
- dürfen sich nicht überschneiden
- innerhalb Kantonsgrenzen
- Absprachen mit den Langzeitinstitutionen
- Bezirke ohne definierte Region = Versorgungsregion
- keine Gemeinde ohne Zuteilung zu Region

→ falls dies nicht gelingt, definiert AFG zusammen mit GPV die Versorgungsregionen

Versorgungsregionen

Vorgehen

Bildung Projektgruppen

- Auftrag an LA-Mitglieder GPV (E-Mail 5. Okt. 2023)
- Definieren Projektgruppe à 3-4 Mitglieder pro Bezirk inkl. GeKoZH-Mitglieder
- Meldung Projektgruppen an GPV und AFG bis zum **17. November 2023**
- Auftragserteilung inkl. Bereitstellen Grundlagen und Hilfsmittel anschliessend an Webkonferenz

Phase 1: Bilden Versorgungs-regionen

- Projektgruppe erarbeitet Vorschlag zu Versorgungsregionen in ihrem Bezirk bis zum **29. Februar 2024**
- Meldung an GPV
- Zusammenführen Resultate aus Bezirken durch GPV und AFG
- 1-monatige Vernehmlassung bei Gemeinden ab Anfang / Mitte März

Phase 2: Abgleichen und abstimmen

- Gespräche mit Bezirken / Gemeinden bei Unklarheiten und Grenzregionen
- Erneutes Zusammenführen der Resultate bis zum **30. April 2024**

Phase 3: Finalisieren

- Allenfalls letzte Gespräche bei offenen Fragen
- Finalisieren der Versorgungsregionen bis zum **31. Mai 2024**

Versorgungsregionen

Informationsgrundlagen

AFG stellt den Gemeinden / Projektgruppen **folgende Informationsgrundlagen** zur Verfügung:

- bereits gebildete Regionen
- Einwohnerzahlen, Anzahl Pflegeheimbetten
- bestehende Zweckverbände
- Bettenbedarf 2040
- statistische Versorgungsregionen anhand Bevölkerungsströmen
- Vorschläge AFG zur Bildung von Versorgungsregionen pro Bezirk

Agenda

- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Kanton**
Peter Indra, Amtschef Amt für Gesundheit
- **Pflegeheimbettenplanung aus Sicht Gemeinden**
Jörg Kündig, Präsident GPV
- **Projekt Pflegeheimbettenplanung**
Hannah Dietiker, Projektleiterin
- **Bildung Versorgungsregionen**
Jörg Kündig, Hannah Dietiker
- **Fazit und Ausblick**
Peter Indra

Fazit und Ausblick

Fazit

- Es ist geplant, dass die neue Pflegeheimliste bis am 1. Januar 2027 in Kraft tritt.
- Das Projektziel ist nur durch eine enge und gute Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und dem Kanton erreichbar.
- Die Herausforderungen können gemeinsam durch Transparenz, Zusammenarbeit und gute Grundlagenarbeit gemeistert werden.

Ausblick

- Am 31. Januar 2024 wird voraussichtlich eine Kommunikation über den definitiven Variantenentscheid erfolgen.

Fragen?

